

Vorgehen bei Diebstahlsverdacht

Beitrag von „webe“ vom 19. April 2011 18:38

Äh, doch, klar.

Nur dann hätte er es im Fundbüro abliefern müssen. Ich nehme jedenfalls an, dass das Teil mehr Wert war als die 10 Euro, die er angeblich dafür gekriegt hat. Man ist in Deutschland verpflichtet, Fundstücke ihrem Besitzer zurückzugeben bzw. wenn man diesen nicht kennt, sie an adäquater Stelle (meist Fundbüro) zu hinterlassen.

Davon abgesehen wäre das natürlich ein recht großer Zufall, wenn er das Handy eines Schülers der gleichen Schule irgendwo anders als in der Schule gefunden hätte...